

Sanitärtag

## Grosse Chancen für Fachleute

Neue Kundenbedürfnisse, innovatives Bauen und die Rolle der Gebäudetechnik bei der Energiewende: Das waren zentrale Themen am Sanitärtag des Branchenverbands Suissetec in Bern.



Am Sanitärtag im Berner Kursaal glänzte die Gebäudetechnik-Branche mit einem Grossaufmarsch und Auftritten von Ansgar Gmür (rechts unten) und Suissetec-Zentralpräsident Peter Schilliger (rechts oben).

**R**und 500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer nutzten den diesjährigen Sanitärtag im Berner Kursaal, um sich weiterzubilden und Networking zu betreiben. Die Schweizer Sanitärbranche präsentierte mit einer Reihe hochstehender Fachreferate ihre innovativen Rezepte für das Bauen der Zukunft. Einer der Höhepunkte der Tagung war der Auftritt von Gastreferent **Ansgar Gmür**, Direktor des Hauseigentümergebändes Schweiz. Er zeichnete das Bild der Branche aus Sicht der Kundschaft und des Aussenstehenden.

«Sie sind die Fachleute, also zeigen Sie dies den Kunden und nehmen Sie sie bei der Hand», lautete Gmürs Appell, den er gleich mehrfach an die Teilnehmenden richtete. Bauen und modernisieren erfordere gerade im Bereich Gebäudetechnik oft hochkomplexe Systemlösungen. Damit die Hausbesitzer

nicht überfordert seien, müssten sie möglichst aktiv betreut sowie gut und umfassend beraten werden. «Mit Ihrem Wissen und mit solider Beratung können Sie punkten», betonte der Chef des Hauseigentümergebändes.

### Bei der Energiewende an vorderster Front

Seitens des Verbands wandte sich Nationalrat **Peter Schilliger** an die Sanitärfachleute. In der aktuellen Situation bestünden für die Firmen des Ausbaugewerbes riesige Chancen, so der Zentralpräsident von Suissetec. Angesichts des boomenden Wohnungsbaus sowie der vom Bund eingeläuteten Energiewende seien innovative Fachleute gefragt denn je. «Das Thema Energie ist für die Gebäudetechnik absolut zentral. Wir sind es, welche die Energiewende an vorderster Front mitprägen», so Peter Schilliger.

Klar wurde am Sanitärtag: Mit Blick auf energieeffizientes Bauen und Modernisieren unternimmt die Branche bei der Weiterentwicklung von Produkten und Dienstleistungen grosse Anstrengungen. Sie leistet damit ihren Beitrag an einen sinnvollen und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen, insbesondere mit Wasser und Energie.

### Von Wasserschäden bis zum Trinkwasser

Ebenfalls zur Sprache kamen an der gut besuchten Tagung in Bern diverse fachspezifische Themen wie die Prävention von Wasserschäden oder die neuen Trinkwasser-Richtlinien – sowie rechtliche Fragen und natürlich die aktuellen Bedürfnisse der Kunden. Diese kamen auch an der Fachausstellung zum Zug, an der viele Hersteller ihre Produkte präsentierten und die den Sanitärtag heuer ergänzte. ■ (MM/Pfi.)